

Bürgerreise in die Partnerstadt Besançon

Sa/So. 05./06. September 2015

Besançon, die erste Partnerstadt Freiburgs, hat heute ca. 125.000 Einwohner. Eine reiche Geschichte, die bis in die Bronzezeit zurückgeht, hat ihre Spuren hinterlassen.

Mit dieser Reise wollen wir Ihnen Gelegenheit geben, Besançon näher kennen zu lernen.



Porte Noire (Röm. Triumphbogen)



Cathédrale St. Jean

Kurzer geschichtlicher Abriss:

In der Bronzezeit, um 1500 v. Chr., wurden erstmals gallische Stämme innerhalb der Doubs-Schleife sesshaft. Aufgrund der strategisch günstigen Lage wählte im Jahre 58 v. Chr. Julius Caesar Vesontio, das antike Besançon, als Stützpunkt in seinem Kampf gegen Ariovist. Der Name Vesontio entwickelte sich im Spätlateinischen zu Bisonti. Besançon war seit dem 2. Jh. Bischofssitz und wurde im 4. Jh. zum Erzbistum erhoben. 843 wurde durch den Vertrag von Verdun das Kaiserreich Karls des Großen aufgeteilt. Besançon gehörte seitdem zum Königtum Lotharingen und stand unter der Herrschaft der Grafen von Burgund. Im Jahre 1032/34 kam Besançon zusammen mit dem Königreich Burgund (Arelat) an das Heilige Römische Reich. Der Erzbischof wurde zum Herrn der Stadt und diese somit von der Grafschaft Burgund unabhängig. Auf dem Reichstag zu Besançon (1157) drängte das Kaisertum das Papsttum zurück. Ab 1307 war die Stadt als Freie Reichsstadt reichsunmittelbar, erst seit 1493 aber auch tatsächlich unabhängig von den Fürsten der Umgebung. Die Streitigkeiten zwischen Erzbischof und Stadt zogen sich ebenfalls bis ins 15. Jh. und wurden u.a. auf dem Konzil von Basel verhandelt. 1664 verlor die Stadt ihre Reichsunmittelbarkeit. 1668 wurde die Stadt erstmals von dem französischen König Ludwig XIV. erobert, wurde jedoch anschließend an Spanien zurückgegeben. 1674 wurden Besançon und die gesamte Franche-Comté endgültig vom Sonnenkönig erobert und 1678 im Rahmen der Friedensverträge von Nijmegen an Frankreich angegliedert. Der Erzbischof von Besançon blieb geistlicher Reichsfürst und war bis 1803 im Reichsfürstenrat des Heiligen Römischen Reichs Deutscher Nation vertreten. Heute ist Besançon Präfektur der Region Franche-Comté.

In Besançon stehen 184 als ‚Monument historique‘ klassifizierte Bauwerke. Wegen ihres historischen und kulturellen Erbes und ihrer einzigartigen Architektur wurde der Stadt im Jahr 1986 vom französischen Kulturministerium die Auszeichnung ‚Stadt und Land der Kunst und der Geschichte‘ verliehen.

Die Altstadt wird von einer Schlaufe des Doubs umflossen und vom Wahrzeichen Besançons, der Zitadelle (La Citadelle), überragt. Zitadelle, Stadtmauer und Fort Griffon von Besançon gehören mit anderen Werken in ganz Frankreich seit 2008 zum UNESCO-Weltkulturerbe „Festungsanlagen von Vauban“.

(Quelle Text und Bilder: Wikipedia, Artikel Besançon, 07.01.2012; re. Bild: Malebre)

Reise-Programm:

Samstag, 05.09.2015:

- Abreise um **07:30 Uhr vor dem Konzerthaus Freiburg**.
- Fahrt mit komfortablem Reisebus nach Besançon.
- ca. 10 Uhr Empfang durch die Stadt Besançon.
- Anschließend Stadtführung in 2 Gruppen: per Bus oder alternativ zu Fuß.
- 12:30 Uhr Zimmerübernahme im Hotel Ibis Centre Ville (Rue Gambetta).
- Der Nachmittag steht zur freien Verfügung: z.B. Gelegenheit zur Besichtigung der weltberühmten Zitadelle von Vauban (UNESCO Weltkulturerbe); Stadtbummel, o.Ä..
- 19:30 Uhr bis ca. 21:30 Uhr: Abendessen „Dîner-Croisière“ (wenn wetterbedingt möglich) auf dem Schiff „Le Pont Battant“ auf der Schleife des Doubs rund um die Stadt Besançon und durch den Kanaltunnel unter der Zitadelle (mit Kommentaren durch Reiseführer).

Sonntag, 06.09.2015:

- nach dem Frühstück im Hotel: Möglichkeit zum Besuch des „Marché Couvert“
- von 11:00 bis 13:00 Uhr geführte Besichtigung des berühmten „Musée du Temps“ (Zeitmuseum)
- danach Zeit zur freien Verfügung
- Abfahrt gegen 14:15
- Während der Rückreise:

geführte Besichtigung der
Chapelle de Ronchamp



(Bild: Wikipedia)

- Ankunft in Freiburg ca. 19:00 Uhr

Reisepreis: 155,- €* pro Person im DZ (EZ-Zuschlag: 30,- €). (*reduzierter Preis für Mitglieder der Deutsch-Franz. Gesellschaft, des Fördervereins des Centre Culturel Francais de Fribourg, sowie des Fördervereins des Deutsch-Französischen Gymnasiums). Darin sind enthalten: Busfahrt im komfortablem Reisebus, 1 x Ü/Frühstück, alle Eintritte und Führungen lt. Programm (in Deutsch oder Französisch) sowie das „Dîner“ auf dem Schiff (incl. Getränke), Gruppen-Reiseversicherung (inkl. RRV mit Selbstbehalt von mind. 25 €).

Der Reisepreis ist zu begleichen *innerhalb einer Woche nach Anmeldung* auf das Konto der Deutsch-Französischen Gesellschaft:

(Sparkasse Freiburg): IBAN: **DE246805 01010012 866469**, Kennwort: „Besançon“.

Anmeldefrist: 31. Mai 2015

Weitere Informationen:

Dr. Rolf Jackisch (Tel.: 0761-5559465); oder über: dfg_freiburg@yahoo.de



Anmeldung zur Bürger-Reise nach Besançon (05. bis 06. September 2015)

Hiermit melde ich folgende Personen an:

1. Person

(Nachname, Vorname, Geburtsjahr)

(Straße, Haus-Nr.; PLZ, Wohnort)

(Telefonnummer, Email-Adresse)

2. Person

(Nachname, Vorname, Geburtsjahr)

(Straße, Haus-Nr.; PLZ, Wohnort)

(Telefonnummer, Email-Adresse)

Die Unterbringung wird wie folgt gewünscht:

Im Zweibett/Doppelzimmer (DZ/ÜF): 155 €, **im Einzelzimmer (EZ/ÜF): 185 €**
(*reduz. Preis nur f. Mitglieder DFG, des Fördervereins des CCFF und des Fördervereins des DFG)

1. Person: im DZ/ÜF im EZ/ÜF Preis: _____

2. Person: im DZ/ÜF im EZ/ÜF Preis: _____

Gesamtpreis: _____

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per Post oder Fax an die unten genannte Adresse. Die Reservierung Ihrer Teilnahme erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.

Bitte überweisen Sie den **Gesamtpreis** der Reise innerhalb einer Woche nach der Buchung unter dem Stichwort „Besançon“ auf das unten genannte Konto der Deutsch-Französischen Gesellschaft. Sie erhalten dann innerhalb einer Woche eine Reisebestätigung. Es gelten die in der Reisebeschreibung genannten Leistungen.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die umseitig aufgeführten Hinweise und Reisebedingungen an.

(Ort, Datum, Unterschrift) _____

Hinweise und Reisebedingungen

1. Anmeldung und Bezahlung

Nach Ihrer schriftlichen Anmeldung erhalten Sie von uns innerhalb einer Woche eine Reisebestätigung. Falls die Reise nicht realisiert werden kann, erhalten Sie rechtzeitig eine Absage.

Gleichzeitig bitten wir Sie, die auf der Vorderseite angegebenen Zahlungsbedingungen und Fristen einzuhalten.

2. Unterkunft und Verpflegung

Die Unterkunft erfolgt in uns bekannten Hotels. Die Leistungen für Übernachtung mit Frühstück beginnen am Anreisetag mit der Übernachtung und enden am Abreisetag mit dem Frühstück.

3. Preise

Die Preise verstehen sich pro Person im Doppel/Zweibettzimmer. Für Einzelzimmer wird ein Zuschlag erhoben.

4. Beförderungsbedingungen

Den Anweisungen von Reiseleiter und Busfahrer ist nachzukommen. Fahrgäste, welche die Reiseführung nachhaltig stören, die sich den Anweisungen des Fahrpersonals widersetzen, betrunkene Personen oder solche, durch die sich andere Fahrgäste belästigt fühlen, können von der Beförderung ausgeschlossen werden. Wir behalten den Anspruch auf den Reisepreis. Der Reisende ist verpflichtet, die ihm zumutbaren Schritte zu unternehmen, um eventuelle Schäden gering zu halten.

Mindestteilnehmerzahl

Die Mindestteilnehmerzahl für diese Reise beträgt 48 Personen. Muss die Reise abgesagt werden, wird dem Kunden der einbezahlte Betrag sofort und in voller Höhe zurückerstattet. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

6. Reiserücktritt durch den Kunden

Bei Rücktritt von der Reise werden erhoben:

- a) Bei einem Widerruf oder Rücktritt bis zu 30 Tagen vor Reisebeginn: 10% vom Reisepreis.
- b) Bei Widerruf oder Rücktritt ab dem 29. bis zum 21. Tag vor Reisebeginn: 25% vom Reisepreis.
- c) Bei Widerruf oder Rücktritt ab dem 20. bis zum 8. Tag vor Reisebeginn: 50% vom Reisepreis.
- d) Bei Widerruf oder Rücktritt ab dem 7. bis zum 4. Tag vor Reisebeginn: 75% vom Reisepreis.
- e) Bei Widerruf oder Rücktritt ab weniger als 4 Tage vor Reisebeginn oder bei Nichtantritt der Reise: 100% vom Reisepreis.

Bis zum Reisebeginn ist es jedoch möglich, dass anstelle Ihrer Person ein Dritter (Ersatz) an der Reise teilnimmt.

Wir können der Teilnahme des Dritten jedoch widersprechen, falls dieser den besonderen Reiseanforderungen nicht genügt.

Haftung:

Für die bei der Durchführung der Reise in Anspruch genommenen Beherbergungsbetriebe, Transportunternehmen, etc. treten wir nur als Vermittler auf. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Für Personen- und Sachschäden übernehmen wir keine Haftung. Wir haften nicht für das Zurückbleiben des Fahrgastes, wenn dieser die vorgegebene Abfahrtszeit nicht einhält, für Verspätungen und sonstige Unregelmäßigkeiten oder durch höhere Gewalt entstandenen Schäden. Das Reisegepäck wird bei der von uns veranstalteten Reise im Omnibus kostenlos befördert (normale Ausführung); unsererseits wird keinerlei Haftung bei Beschädigung, Verlust (Stehenlassen) oder Raub des Gepäcks übernommen. Wir bitten deshalb beim Ein- und Ausladen auf ihr Gepäck zu achten! Änderungen der Fahrtrouten behalten wir uns vor.

Mit der Anmeldung werden obige Reisebedingungen anerkannt. Der Anmelder haftet für die anderen durch ihn angemeldeten Teilnehmer.

Deutsch-Französische Gesellschaft Freiburg e.V.

Postfach 1234; 79012 Freiburg

Sparkasse Freiburg (IBAN: **DE24 6805 0101 0012 8664 69**)

Kontakt: E-mail: dfg_freiburg@yahoo.de, oder:

Dr. Rolf Jackisch, Tel.: 0761/5559465; Fax 0761/5559960